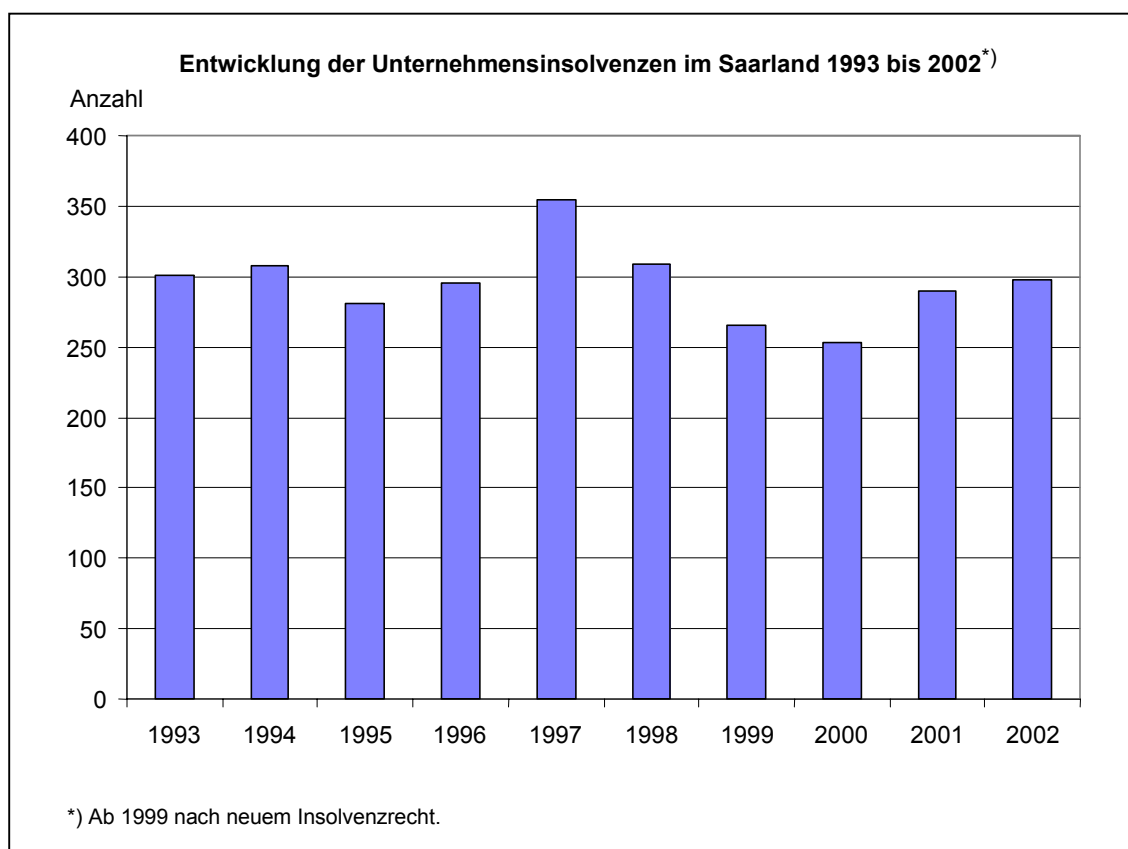


Insolvenzen im Jahr 2002



Ausgegeben im Januar 2004

Einzelpreis: 3,30 EUR

© Statistisches Landesamt Saarland, Saarbrücken, 2004.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Landesamt SAARLAND, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5927 - Fax: (0681) 501 5921 - E-Mail: statistik@stala.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Rechtsgrundlage, Erhebungsweg, Begriffe	3
Insolvenzen im Jahr 2002	4
Tabellenteil	
1 Insolvenzen für das Jahr 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Alter der Unternehmen.....	5
2 Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Altersklassen, Antragsteller, Gründe der Eröffnung und Art der Verwaltung für das Jahr 2002 nach Rechtsformen.....	6
3 Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Rechtsformen und Altersklassen für das Jahr 2002 nach Forderungsgrößenklassen	7
4 Unternehmensinsolvenzen für das Jahr 2002 nach Wirtschaftsbereichen.....	8
5 Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Rechtsformen und Altersklassen für das Jahr 2002 nach Beschäftigungsgrößenklassen.....	11
6 Insolvenzen für das Jahr 2002 nach Kreisen.....	12

Rechtsgrundlage, Erhebungsweg, Begriffe

Rechtsgrundlage für die Insolvenzstatistik ist § 39 des Zweiten Gesetzes für Änderung des Einführungsgesetzes zum Gerichtsverfassungsgesetz vom 15.12.1999 (BGBl. I S. 2 398).

Insolvenzgericht ist das zuständige Amtsgericht; im Saarland ist diese Aufgabe beim Amtsgericht Saarbrücken zentralisiert. Von diesem werden die erforderlichen Daten auf elektronischem Weg dem Statistischen Landesamt übermittelt, wo sie aufbereitet werden.

Insolvenzverfahren ist ein gerichtliches Verfahren zur Regelung aller Fälle von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung von natürlichen und juristischen Personen. Unterschieden wird zwischen

- *Regelinsolvenzverfahren* für Unternehmen und natürliche Personen mit unternehmerischer Tätigkeit und
- *Verbraucherinsolvenzverfahren* als vereinfachtem Verfahren für Verbraucher und - seit der Gesetzesänderung vom Dezember 2001 - für ehemalige Gewerbetreibende mit überschaubaren Verhältnissen.

Die frühere Trennung zwischen Konkurs- und Vergleichsverfahren ist mit dem neuen Recht hinfällig.

Eröffnete und mangels Masse abgewiesene Verfahren: Das eigentliche Gerichtsverfahren wird nur eröffnet, wenn das Restvermögen des Schuldners mindestens noch zur Deckung der Verfahrenskosten ausreicht, im anderen Fall erfolgt eine Abweisung mangels Masse.

Schuldenbereinigungsplan ist der Versuch, vor Einleitung eines vereinfachten Insolvenzverfahrens unter Aufsicht des Gerichts eine Einigung mit den Gläubigern zu erzielen.

Insolvenzen im Jahr 2002

Die Zahl der Insolvenzen hat sich im Saarland 2002 gegenüber dem Vorjahr auf 1 276 fast verdoppelt; auf Bundesebene war ebenfalls eine starke Zunahme um 71 % zu verzeichnen. Vor allem die Insolvenzen außerhalb des Unternehmensbereichs, die der sog. übrigen Schuldner sind enorm angestiegen. Zurückzuführen dürfte dies in erster Linie auf eine Ende 2001 in Kraft getretene Insolvenzrechtsänderung sein, die mit der eingeräumten Stundung der Verfahrenskosten vielen Schuldnern erst eine Insolvenzbeantragung möglich machte. Neu eingeführt wurde auch die Schuldnerkategorie der ehemals selbständig Tätigen; je nachdem, wie lange die selbständige Tätigkeit zurückgelegen hatte, waren diese Fälle vorher entweder den Einzelunternehmens- oder Verbraucherinsolvenzen zugeordnet worden.

Von der Gesetzesnovellierung unbeeinflusst und deshalb auch alleine uneingeschränkt mit denen des Vorjahres vergleichbar, sind 2002 also nur noch die Zahlen zu den Insolvenzen von Unternehmen in Form einer Personen- oder Kapitalgesellschaft sowie als andere juristische Person.

Entwicklung der Insolvenzen im Saarland und in Deutschland 2000 bis 2002

Wirtschaftsgliederung	2002		2001		2000
	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr in % ¹⁾	Anzahl	Veränderung zum Vorjahr in %	Anzahl
Saarland					
Insolvenzen insgesamt	1 276	+ 96,6	649	+ 24,6	521
Unternehmen einschließlich Kleingewerbe	298	+ 2,8	290	+ 14,6	253
Verarbeitendes Gewerbe	61	+ 13,0	54	+ 50,0	36
Baugewerbe	55	- 28,6	77	+ 16,7	66
Handel	63	- 1,6	64	+ 4,9	61
Dienstleistungsbereich	66	+ 50,0	44	- 15,4	52
sonstige Bereiche	53	+ 3,9	51	+ 34,2	38
Ehemals selbständig Tätige	346	x	-	-	-
Insolvenzen von Verbrauchern	585	+ 97,0	297	+ 40,1	212
Insolvenzen von übrigen Schuldnern	47	- 24,2	62	+ 10,7	56
Deutschland					
Insolvenzen insgesamt	84 428	+ 71,2	49 326	+ 16,7	42 259
Unternehmen einschließlich Kleingewerbe	37 579	+ 16,4	32 278	+ 14,3	28 235
Verarbeitendes Gewerbe	4 344	+ 18,9	3 655	+ 10,6	3 305
Baugewerbe	9 160	+ 1,5	9 026	+ 11,4	8 103
Handel	7 491	+ 24,7	6 005	+ 6,8	5 624
Dienstleistungsbereich	8 174	+ 22,1	6 694	+ 30,0	5 151
sonstige Bereiche	8 410	+ 21,9	6 898	+ 14,0	6 052
Ehemals selbständig Tätige	16 660	x	-	-	-
Insolvenzen von Verbrauchern	21 441	+ 61,5	13 277	+ 26,7	10 479
Insolvenzen von übrigen Schuldnern	8 748	+ 132,0	3 771	+ 6,4	3 545

1) Wegen Insolvenzrechtsänderung nur bedingt vergleichbar.

Bei der Beschränkung auf Unternehmen in den o.g. Rechtsformen ergibt sich im Saarland für 2002 ein Anstieg der Insolvenzzahl um 6,6 % auf 259; bundesweit lag die entsprechende Zuwachsrate bei 13 %.

Die Liste der Branchen mit den meisten Firmenzusammenbrüchen wird auf Landesebene vom Sektor „Vermietung und sonstige unternehmensnahe Dienstleistungen“ angeführt; dahinter folgen das Verarbeitende Gewerbe und der Handelsbereich. Die Baubranche, die in den vergangenen Jahren meist an der Spitze lag und dies im Berichtsjahr auch deutschlandweit weiterhin tut, nimmt Platz vier ein; gemessen an den Insolvenzen in Relation zum Unternehmensbestand gilt sie allgemein als am insolvenzanfälligsten.

Bei über der Hälfte der beantragten Insolvenzen konnte das eigentliche gerichtliche Verteilungsverfahren auch eröffnet werden; bei den übrigen, mangels Masse abgelehnten Verfahren müssen die Gläubiger dagegen von einem Totalverlust ihrer Forderungen ausgehen.

Wie in der Vergangenheit sind auch 2002 die meisten insolventen Unternehmen bereits in der Aufbauphase gescheitert und handelte es sich bei ihnen ganz überwiegend um GmbH's.

Der Anstieg der Verbraucherinsolvenzen war im Saarland überdurchschnittlich stark; die entsprechende Verfahrenszahl war mit 585 fast doppelt so hoch wie die der Unternehmensinsolvenzen. Unter der neu geschaffenen Kategorie der ehemals selbständig Tätigen wurden 346 Insolvenzen verzeichnet.

1 Insolvenzen für das Jahr 2002 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen, Rechtsformen und Alter der Unternehmen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform Alter des Unternehmens	Insolvenzverfahren insgesamt	Davon			Dagegen 2001 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 2001	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenerbereinigungsplan angenommen				
			Anzahl						
Insgesamt		1 276	1 104	165	7	649	+ 96,6	2 883	245 889
Unternehmen nach Wirtschaftsbereichen									
A-K, M-O	Zusammen	298	174	124	x	290	+ 2,8	2 883	195 252
A	Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	x	2	- 100,0	-	-
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	x	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	x	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	61	48	13	x	54	+ 13,0	1 192	131 273
E	Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	x	-	-	-	-
F	Baugewerbe	55	25	30	x	77	- 28,6	262	6 636
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	63	33	30	x	64	- 1,6	314	12 737
H	Gastgewerbe	10	6	4	x	15	- 33,3	39	1 982
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	21	12	9	x	19	+ 10,5	356	17 966
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5	2	3	x	2	+ 150,0	25	1 035
K	Grundstücks-, Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen usw.	66	37	29	x	44	+ 50,0	615	22 507
M	Erziehung und Unterricht	2	2	-	x	4	- 50,0	38	125
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5	5	-	x	5	+/- 0,0	17	527
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	10	4	6	x	4	+ 150,0	25	463
nach Rechtsformen									
	Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	39	33	6	x	47	- 17,0	139	11 065
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	14	8	6	x	7	+ 100,0	294	20 215
	dar.: GmbH & Co. KG	8	8	-	x	5	+ 60,0	278	19 800
	GbR	6	-	6	x	1	+ 500,0	16	415
	Gesellschaften m.b.H.	233	123	110	x	228	+ 2,2	2 210	159 704
	Aktiengesellschaften, KGaA	8	7	1	x	4	+ 100,0	201	4 118
	Sonstige Rechtsformen	4	3	1	x	4	+/- 0,0	39	150
nach dem Alter der Unternehmen									
	Unter 8 Jahre alt	179	83	96	x	146	+ 22,6	1 736	102 032
	dar.: bis 3 Jahre alt	81	38	43	x	68	+ 19,1	1 271	83 107
	8 Jahre und älter	96	68	28	x	89	+ 7,9	1 096	88 578
	Unbekannt	23	23	-	x	55	- 58,2	51	4 641
Übrige Schuldner									
	Zusammen	978	930	41	7	359	+ 172,4	x	50 637
	Natürliche Person als Gesellschafter u. Ä.	10	10	-	x	20	- 50,0	x	2 821
	Ehemals selbständig Tätige ²⁾	330	328	2	x	-	x	x	17 820
	Ehemals selbständig Tätige ³⁾	16	16	-	-	-	x	x	2 471
	Verbraucher	585	570	8	7	297	+ 97,0	x	25 871
	Nachlässe	37	6	31	x	42	- 11,9	x	1 654

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen. 2) die ein Regelinsolvenzverfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse nicht überschaubar sind. 3) die ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen bzw. deren Vermögensverhältnisse überschaubar sind.

2 Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Altersklassen, Antragsteller, Gründe der Eröffnung und Art der Verwaltung für das Jahr 2002 nach Rechtsformen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	Personengesellschaften		Kapitalgesellschaften		Sonstige Rechtsformen	Voraussichtliche Forderungen
				insgesamt	darunter GmbH & Co. KG	GmbH	AG, KGaA		
1 000 EUR									
Unternehmen									
A-K, M-O	Zusammen	298	39	14	8	233	8	4	195 252
nach Wirtschaftsbereichen									
A	Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	61	4	4	4	51	2	-	131 273
E	Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	55	7	2	-	46	-	-	6 636
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	63	7	2	2	52	2	-	12 737
H	Gastgewerbe	10	4	-	-	5	1	-	1 982
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	21	4	4	2	12	1	-	17 966
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5	1	1	-	1	2	-	1 035
K	Grundstücks-, Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen usw.	66	7	-	-	59	-	-	22 507
M	Erziehung und Unterricht	2	-	-	-	1	-	1	125
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5	4	-	-	1	-	-	527
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	10	1	1	-	5	-	3	463
nach dem Alter der Unternehmen									
Unter 8 Jahre alt		179	16	9	3	146	6	2	102 032
dar.: bis 3 Jahre alt		81	1	1	-	74	5	-	83 107
8 Jahre und älter		96	-	5	5	87	2	2	88 578
Unbekannt		23	23	-	-	-	-	-	4 641
nach Antragstellern									
Gläubiger		49	7	4	-	37	1	-	7 329
Schuldner		249	32	10	8	196	7	4	187 922
nach Eröffnungsgründen									
Zahlungsunfähigkeit		200	23	11	5	157	6	3	47 372
Drohende Zahlungsunfähigkeit		5	2	-	-	2	-	1	10 137
Überschuldung		5	-	-	-	5	-	-	319
Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung		88	14	3	3	69	2	-	137 423
Drohende Zahlungsunfähigkeit und Überschuldung		-	-	-	-	-	-	-	-
nach Anordnung der Eigenverwaltung									
Angeordnete Eigenverwaltung		-	-	-	-	-	-	-	-

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen.

3 Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Rechtsformen und Altersklassen für das Jahr 2002 nach Forderungsgrößenklassen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform Alter des Unternehmens	Ins-ge-samt	Verfahren mit geltend gemachten Forderungen von ... bis unter ... EUR									Voraus-sichtliche Forderungen
			unter 5 000	5 000 - 50 000	50 000 - 250 000	250 000 - 500 000	500 000 - 1 Mio.	1 Mio. - 5 Mio.	5 Mio. - 25 Mio.	25 Mio. und mehr	Forderungen unbekannt	
			Anzahl									

Unternehmen

A-K, M-O	Zusammen	298	4	39	69	25	16	20	3	2	120	195 252
-------------	----------	-----	---	----	----	----	----	----	---	---	-----	---------

nach Wirtschaftsbereichen

A	Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	61	-	2	11	3	3	9	1	2	30	131 273
E	Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	55	2	8	16	5	3	1	-	-	20	6 636
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	63	-	14	17	5	3	4	-	-	20	12 737
H	Gastgewerbe	10	-	4	2	-	-	1	-	-	3	1 982
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	21	-	-	4	3	2	1	1	-	10	17 966
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5	-	-	2	1	1	-	-	-	1	1 035
K	Grundstücks-, Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen usw.	66	1	5	14	6	4	4	1	-	31	22 507
M	Erziehung und Unterricht	2	-	-	1	-	-	-	-	-	1	125
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5	-	1	2	1	-	-	-	-	1	527
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	10	1	5	-	1	-	-	-	-	3	463

nach Rechtsformen

Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	39	-	7	16	5	1	3	-	-	7	11 065
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	14	-	1	1	2	1	3	1	-	5	20 215
dar.: GmbH & Co. KG	8	-	-	-	1	1	3	1	-	2	19 800
GbR	6	-	1	1	1	-	-	-	-	3	415
Gesellschaften m.b.H.	233	4	30	50	18	12	12	2	2	103	159 704
Aktiengesellschaften, KGaA	8	-	-	1	-	2	2	-	-	3	4 118
Sonstige Rechtsformen	4	-	1	1	-	-	-	-	-	2	150

nach dem Alter der Unternehmen

Unter 8 Jahre alt	179	4	24	35	15	11	9	2	1	78	102 032
dar.: bis 3 Jahre alt	81	2	9	11	8	6	3	2	1	39	83 107
8 Jahre und älter	96	-	10	23	8	5	10	1	1	38	88 578
Unbekannt	23	-	5	11	2	-	1	-	-	4	4 641

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen.

4 Unternehmensinsolvenzen für das Jahr 2002 nach Wirtschaftsbereichen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich	Insolvenzverfahren insgesamt	Davon			Dagegen 2001 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 2001	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen				
			Anzahl						
A-K, M-O	Insgesamt	298	174	124	x	290	+ 2,8	2 883	195 252
A	Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	x	2	- 100,0	-	-
01	Landwirtschaft, gewerbliche Jagd	-	-	-	x	2	- 100,0	-	-
02	Forstwirtschaft	-	-	-	x	-	-	-	-
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	x	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	x	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	61	48	13	x	54	+ 13,0	1 192	131 273
15	Ernährungsgewerbe	5	4	1	x	7	- 28,6	152	406
16	Tabakverarbeitung	-	-	-	x	-	-	-	-
17	Textilgewerbe	-	-	-	x	1	- 100,0	-	-
18	Bekleidungs-gewerbe	-	-	-	x	-	-	-	-
19	Ledergewerbe	-	-	-	x	-	-	-	-
20	Holzgewerbe (oh. H. v. Möbeln)	5	4	1	x	4	+ 25,0	108	4 245
21	Papiergewerbe	-	-	-	x	-	-	-	-
22	Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	9	8	1	x	3	+ 200,0	85	447
23	Kokerei, Mineralölverarbeitung, H. v. Brutstoffen	-	-	-	x	-	-	-	-
24	Chemische Industrie	-	-	-	x	1	- 100,0	-	-
25	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren	1	1	-	x	2	- 50,0	15	-
26	Glasgewerbe, Keramik, Verarbeit. v. Steinen u. Erden	3	3	-	x	2	+ 50,0	8	2 321
27	Metallerzeugung u. -bearbeitung	-	-	-	x	-	-	-	-
28	H. v. Metallerzeugnissen	9	7	2	x	16	- 43,8	114	2 938
29	Maschinenbau	13	9	4	x	6	+ 116,7	157	56 078
30	H. v. Büromasch., DV-Gerät. u. -Einrichtungen	1	1	-	x	-	x	-	80
31	H. v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	2	2	-	x	1	+ 100,0	37	223
32	Rundfunk-, Fernseh- u. Nachrichtentechnik	3	2	1	x	2	+ 50,0	10	3 697
33	Medizin-, Mess-, Steuer- u. Regelungstechnik, Optik	3	2	1	x	2	+ 50,0	78	-
34	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	3	3	-	x	-	x	419	60 689
35	Sonstiger Fahrzeugbau	-	-	-	x	1	- 100,0	-	-
36	H. v. Möbeln, Schmuck, Musikinstr., Sportger. usw.	1	-	1	x	5	- 80,0	3	-
37	Recycling	3	2	1	x	1	+ 200,0	6	148

**Noch: 4 Unternehmensinsolvenzen für das Jahr 2002
nach Wirtschaftsbereichen**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich	Insolvenzverfahren insgesamt	Davon			Dagegen 2001 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 2001	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen				
			Anzahl						
E	Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	x	-	-	-	-
F	Baugewerbe	55	25	30	x	77	- 28,6	262	6 636
45.1	Vorbereitende Baustellenarbeiten	5	3	2	x	6	- 16,7	57	1 253
45.2	Hoch- und Tiefbau	22	10	12	x	38	- 42,1	70	1 119
45.3	Bauinstallation	13	7	6	x	13	+/- 0,0	75	1 952
45.4	Sonstiges Baugewerbe	15	5	10	x	20	- 25,0	60	2 312
45.5	Vermietung v. Baumaschinen u. -geräten mit Bedienungspersonal	-	-	-	x	-	-	-	-
G	Handel; Instandh. u. Reparatur von Kfz u. Gebrauchsgütern	63	33	30	x	64	- 1,6	314	12 737
50	Kfz-Handel; Instandh. u. Reparatur von Kfz; Tankstellen	11	5	6	x	10	+ 10,0	25	2 058
51	Handelsvermittlung u. Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	19	13	6	x	21	- 9,5	197	7 313
51.1	Handelsvermittlung	3	3	-	x	1	+ 200,0	55	3 679
51.2	Gh. m. landwirtschaftlichen Grundstoffen u. lebenden Tieren	-	-	-	x	-	-	-	-
51.3	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken u. Tabakwaren	-	-	-	x	2	- 100,0	-	-
51.4	Gh. m. Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	3	2	1	x	4	- 25,0	30	254
51.5	Gh. m. Rohstoffen, Halbwaren, Altmaterial u. Reststoffen	6	5	1	x	10	- 40,0	31	1 776
51.6	Gh. m. Maschinen, Ausrüstungen u. Zubehör	6	3	3	x	4	+ 50,0	78	1 604
51.7	Sonstiger Großhandel	1	-	1	x	-	x	3	-
52	Eh. (oh. Handel m. Kfz u. Tankst.); Rep. v. Gebrauchsgütern	33	15	18	x	33	+/- 0,0	92	3 366
52.1	Eh. m. Waren versch. Art	2	-	2	x	1	+ 100,0	5	462
52.2	Fach-Eh. m. Nahrungsm. usw.	6	3	3	x	1	+ 500,0	2	271
52.3	Apotheken; Fach-Eh. mit medizin. Artikeln usw.	-	-	-	x	1	- 100,0	-	-
52.4	Sonstiger Facheinzelhandel	23	11	12	x	28	- 17,9	68	1 484
52.5	Eh. m. Antiquitäten u. Gebrauchsgüter	-	-	-	x	-	-	-	-
52.6	Einzelhandel (nicht in Verkaufsräumen)	1	1	-	x	-	x	13	1 137
52.7	Rep. v. Gebrauchsgütern	1	-	1	x	2	- 50,0	4	11
H	Gastgewerbe	10	6	4	x	15	- 33,3	39	1 982
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	21	12	9	x	19	+ 10,5	356	17 966
60	Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	14	8	6	x	9	+ 55,6	194	7 029
61	Schifffahrt	-	-	-	x	-	-	-	-
62	Luftfahrt	-	-	-	x	-	-	-	-
63	Hilfs- u. Nebentätigkeiten für den Verkehr; Verkehrsvermittlung	7	4	3	x	6	+ 16,7	162	10 937
63.3	darunter: Reisebüros und Reiseveranstalter	1	-	1	x	1	+/- 0,0	8	-
63.4	Spedition, sonstige Verkehrsvermittlung	6	4	2	x	5	+ 20,0	154	10 937
64	Nachrichtenübermittlung	-	-	-	x	4	- 100,0	-	-

**Noch: 4 Unternehmensinsolvenzen für das Jahr 2002
nach Wirtschaftsbereichen**

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich	Insolvenzverfahren insgesamt	Davon			Dagegen 2001 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber 2001	Beschäftigte	Voraussichtliche Forderungen
			eröffnet	Mangels Masse abgewiesen	Schuldenbereinigungsplan angenommen				
			Anzahl						
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5	2	3	x	2	+ 150,0	25	1 035
65	Kreditgewerbe	-	-	-	x	-	-	-	-
	darunter:								
65.2	Sonst. Finanzierungsinstitutionen	-	-	-	x	-	-	-	-
66	Versicherungsgewerbe	-	-	-	x	-	-	-	-
67	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5	2	3	x	2	+ 150,0	25	1 035
K	Grundst.-, Wohnungswesen, Verm. bewegl. Sachen usw.	66	37	29	x	44	+ 50,0	615	22 507
70	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13	5	8	x	14	- 7,1	14	1 512
70.1	Erschließung, Kauf u. Verkauf v. Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	5	1	4	x	12	- 58,3	3	1 251
70.2	Vermietung und Verpachtung von eigenen Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	1	1	-	x	-	x	-	-
70.3	Vermittlung und Verwaltung von Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	7	3	4	x	2	+ 250,0	11	262
71	Vermietung beweglicher Sachen ohne Bedienungspersonal	2	2	-	x	1	+ 100,0	3	1 758
72	Datenverarbeitung u. Datenbanken	10	8	2	x	6	+ 66,7	43	2 160
73	Forschung u. Entwicklung	-	-	-	x	1	- 100,0	-	-
74	Erbringung v. Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	41	22	19	x	22	+ 86,4	555	17 077
74.1	Rechts-, Steuer- u. Unternehmensberatung usw.	10	6	4	x	4	+ 150,0	61	1 303
74.2	Architektur- u. Ingenieurbüros	11	6	5	x	6	+ 83,3	21	3 567
74.3	Technische, physikalische u. chemische Untersuchung	-	-	-	x	1	- 100,0	-	-
74.4	Werbung	3	2	1	x	2	+ 50,0	13	680
74.5	Gewerbsmäßige Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	5	5	-	x	2	+ 150,0	41	594
74.6	Detekteien u. Schutzdienste	1	-	1	x	-	x	-	-
74.7	Reinigung v. Gebäuden, Inventar u. Verkehrsmitteln	2	-	2	x	3	- 33,3	42	130
74.8	Erbringung v. sonst. Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	9	3	6	x	4	+ 125,0	377	10 803
M	Erziehung u. Unterricht	2	2	-	x	4	- 50,0	38	125
N	Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	5	5	-	x	5	+/- 0,0	17	527
O	Erbringung sonst. öff. u. persönl. Dienstleistungen	10	4	6	x	4	+ 150,0	25	463
90	Abwasser-, Abfallbeseitigung u. sonst. Entsorgung	1	-	1	x	-	x	20	-
91	Interessenvertretungen, kirchliche u. sonst. religiöse Vereinigungen	2	1	1	x	-	x	2	25
92	Kultur, Sport u. Unterhaltung	4	2	2	x	4	+/- 0,0	-	366
93	Erbringung v. sonstigen Dienstleistungen	3	1	2	x	-	x	3	73
93.01	Wäscherei u. chem. Reinigung	-	-	-	x	-	-	-	-
93.02	Friseurgewerbe u. Kosmetiksalons	1	1	-	x	-	x	2	35

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen.

5 Unternehmensinsolvenzen ausgewählter Wirtschaftsbereiche, Rechtsformen und Altersklassen für das Jahr 2002 nach Beschäftigungsgrößenklassen

Nr. der Klassifikation ¹⁾	Wirtschaftsbereich Rechtsform Alter des Unternehmens	Unternehmen mit ... Beschäftigten								Be- schäftigte
		ins- gesamt	keinem	1	2 - 5	6 - 10	11 - 100	101 und mehr	un- bekannt	
		Anzahl								
A-K, M-O	Zusammen	298	60	32	78	26	60	2	40	2 883
nach Wirtschaftsbereichen										
A	Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B	Fischerei und Fischzucht	-	-	-	-	-	-	-	-	-
C	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
D	Verarbeitendes Gewerbe	61	9	2	13	6	22	1	8	1 192
E	Energie- und Wasserversorgung	-	-	-	-	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	55	12	2	18	7	10	-	6	262
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur von Kfz und Gebrauchsgütern	63	15	9	20	5	8	-	6	314
H	Gastgewerbe	10	5	2	1	-	1	-	1	39
I	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	21	4	1	3	2	7	-	4	356
J	Kredit- u. Versicherungsgewerbe	5	1	-	2	1	1	-	-	25
K	Grundstücks-, Wohnungswesen, Vermietung bewegl. Sachen usw.	66	10	14	16	4	9	1	12	615
M	Erziehung und Unterricht	2	-	1	-	-	1	-	-	38
N	Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	5	-	-	3	1	-	-	1	17
O	Erbringung sonstiger öffentlicher und persönlicher Dienstleistungen	10	4	1	2	-	1	-	2	25
nach Rechtsform										
	Einzelunternehmen, Freie Berufe, Kleingewerbe	39	12	7	11	3	2	-	4	139
	Personengesellschaften (OHG, KG, GbR)	14	3	-	3	1	6	-	1	294
	dar.: GmbH & Co. KG	8	1	-	1	1	5	-	-	278
	GbR	6	2	-	2	-	1	-	1	16
	Gesellschaften m.b.H.	233	44	25	62	21	47	2	32	2 210
	Aktiengesellschaften, KGaA	8	1	-	1	1	4	-	1	201
	Sonstige Rechtsformen	4	-	-	1	-	1	-	2	39
nach dem Alter der Unternehmen										
	Unter 8 Jahre alt	179	33	20	50	17	31	2	26	1 736
	dar.: bis 3 Jahre alt	81	13	9	15	7	18	2	17	1 271
	8 Jahre und älter	96	17	8	24	9	28	-	10	1 096
	Unbekannt	23	10	4	4	-	1	-	4	51

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), Kurzbezeichnungen.

6 Insolvenzen für das Jahr 2002 nach Kreisen

Land Stadtverband Landkreise	Insolvenz- verfahren insgesamt	Davon			Dagegen 2001 Verfahren insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- nahme (-) gegenüber 2001	Voraus- sichtliche Forde- rungen
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereini- gungsplan angenommen			
	Anzahl					%	1 000 EUR
Insgesamt							
Land	1 276	1 104	165	7	649	+ 96,6	245 889
Stadtverband Saarbrücken	471	398	71	2	239	+ 97,1	99 171
Landkreis Merzig-Wadern	98	84	10	4	60	+ 63,3	28 271
Landkreis Neunkirchen	240	221	19	-	111	+ 116,2	16 689
Landkreis Saarlouis	185	158	27	-	108	+ 71,3	76 550
Saarpfalz-Kreis	200	170	29	1	94	+ 112,8	16 558
Landkreis St. Wendel	82	73	9	-	37	+ 121,6	8 650
Unternehmen							
Land	298	174	124	x	290	+ 2,8	195 252
Stadtverband Saarbrücken	131	75	56	x	115	+ 13,9	84 332
Landkreis Merzig-Wadern	26	19	7	x	21	+ 23,8	21 981
Landkreis Neunkirchen	30	16	14	x	41	- 26,8	8 141
Landkreis Saarlouis	54	32	22	x	57	- 5,3	68 077
Saarpfalz-Kreis	39	21	18	x	44	- 11,4	9 345
Landkreis St. Wendel	18	11	7	x	12	+ 50,0	3 374
Übrige Schuldner							
Land	978	930	41	7	359	+ 172,4	50 637
Stadtverband Saarbrücken	340	323	15	2	124	+ 174,2	14 839
Landkreis Merzig-Wadern	72	65	3	4	39	+ 84,6	6 289
Landkreis Neunkirchen	210	205	5	-	70	+ 200,0	8 548
Landkreis Saarlouis	131	126	5	-	51	+ 156,9	8 472
Saarpfalz-Kreis	161	149	11	1	50	+ 222,0	7 213
Landkreis St. Wendel	64	62	2	-	25	+ 156,0	5 276